

Led by experience. Driven by curiosity.

# Halbjahresbericht 2021

der Comet Holding AG



**c•met**  
group

**Als führendes Technologieunternehmen im Bereich Plasma Control und Röntgen sind wir Teil der digitalen Transformation. Sie sorgt in all unseren Märkten für anhaltendes Wachstum. Fokussiert und flexibel aufgestellt, wollen wir diesen Schub nutzen und stärker wachsen als der Markt. Unsere Erfahrung, hochqualifizierte Mitarbeitende, das Vertrauen unserer Kunden und eine solide Kapitalbasis bilden die starke Grundlage dafür.**

# Die Comet Group

**Die Comet Group ist ein weltweit führendes Schweizer Technologieunternehmen. Seit über 70 Jahren entwickeln und produzieren wir innovative Hightechkomponenten und -systeme. Als wegweisendes und führendes Technologieunternehmen in Hochfrequenz- (HF) und Röntgentechnologie leisten wir einen wachsenden Beitrag zu einer sichereren, effizienteren und nachhaltigeren Welt der Produktion, Kommunikation und Fortbewegung.**

Mit wegweisenden Lösungen unterstützen wir Kunden aus unterschiedlichen Industriebereichen dabei, ihre Produkte und Prozesse zu verbessern und weiterzuentwickeln. Damit leisten wir in zahlreichen Lebensbereichen einen Beitrag zu mehr Sicherheit, Mobilität, Nachhaltigkeit und Effizienz: Plasmasteuerungsmodule von Comet helfen, Chips mit immer höherer Speicherkapazität effizient herzustellen. Leistungsstarke Röntgensysteme für die Materialprüfung machen Fahrzeuge sicherer und Kontrollen am Flughafen zuverlässiger.

Mit unseren innovativen Entwicklungen bewegen wir uns stets an der Grenze des physikalisch Machbaren. Unsere hochqualifizierten Fachkräfte setzen auf eine enge Zusammenarbeit sowohl mit den Kunden in Europa, den USA und Asien wie auch mit renommierten Forschungsinstituten auf der ganzen Welt. So entstehen massgeschneiderte Lösungen, die nachhaltigen Mehrwert für unsere Auftraggeber und Partner schaffen.

# Entwicklung im ersten Halbjahr 2021

## Comet Group erzielt Rekordergebnis in den ersten sechs Monaten 2021

### 1. Halbjahr 2021<sup>1</sup>:

- Nettoumsatzanstieg um 36.2% auf CHF 248.3 Mio. (H1 2020: CHF 182.3 Mio.)
- EBITDA-Marge auf 17.8% ausgeweitet (H1 2020: 10.3%)
- Free Cash Flow von CHF 15.3 Mio. (H1 2020: CHF 4.5 Mio.)

### Ausblick 2. Halbjahr 2021:

- Anhaltende wirtschaftliche Erholung nach der Pandemie
- Beispielloser Wachstumszyklus im Halbleitersektor
- Stetige Erholung in den Branchen Automobil, Luft- und Raumfahrt, sowie Sicherheit
- Supply Chain Management und Investition in Lagerbestände wirken potenziellen Risiken entgegen
- Prognose für Gesamtjahr 2021: Nettoumsatz zwischen CHF 480 Mio. und CHF 500 Mio., EBITDA-Marge zwischen 18.0% und 20.0%

In den ersten sechs Monaten 2021 erzielte Comet ein rekordhohes Ergebnis bei Nettoumsatz und EBITDA. Aufgrund der anhaltenden Digitalisierung setzte die Halbleiterindustrie, der primäre Endmarkt der Gruppe, ihren beispiellosen Wachstumszyklus fort, der Anfang 2020 begann und sich in der ersten Jahreshälfte 2021 beschleunigte. Auch die industriellen Endmärkte Automobil, Luft- und Raumfahrt, sowie Sicherheit befinden sich auf einem stetigen Erholungspfad, wenn auch mit segmentspezifisch unterschiedlichem Tempo. Zusätzlich zu den günstigen wirtschaftlichen Trends konnte die Gruppe dank Neuaufträgen («design and spec wins») und Einführung neuer Produkte im Jahr 2020 weiter Marktanteile gewinnen. Diese Fortschritte sind das Ergebnis der konsequenten Fokussierung des Unternehmens auf die Strategieumsetzung. Die Neuausrichtung der Division X-Ray Systems (IXS) und die geografische Expansion trugen zum starken Ergebnis bei. Die aufgrund der globalen Wirtschaftserholung zunehmenden Verwerfungen in den globalen Lieferketten hatten dagegen keine Auswirkungen auf Comet und ihre Dienstleistungen für die Kunden.

Wie bereits in der Medienmitteilung vom 23. Juli 2021 veröffentlicht, steigerte die Gruppe den Nettoumsatz um 36.2% auf CHF 248.3 Mio. (H1 2020: CHF 182.3 Mio.). Das Umsatzwachstum, ein verbesserter Umsatzmix und der operative Leverage führten zu einem um 136.0% höheren EBITDA von CHF 44.3 Mio. (H1 2020: CHF 18.8 Mio.). Die EBITDA-Marge stieg auf 17.8% (H1 2020: 10.3%), der Reingewinn um mehr als das Vierfache auf CHF 27.8 Mio. (H1 2020: CHF 6.5 Mio.).

Comet schloss das erste Halbjahr mit einer starken Bilanz, einer Eigenkapitalquote von 52.6% (Jahresende 2020: 50.1%) und liquiden Mitteln in Höhe von CHF 76.4 Mio. ab, was der Gruppe Flexibilität bei der Umsetzung ihrer Fokussierungsstrategie bietet.

<sup>1</sup> Siehe Seite 6 für eine Definition der Alternativen Leistungskennzahlen

## Entwicklung der Divisionen

### **PCT: Beschleunigte Dynamik im Markt für Halbleiterausrüster – Beta-Tests mit RF-Generator verlaufen planmässig**

Comet's Division Plasma Control Technologies (PCT) erzielte in allen geografischen Märkten und mit allen wichtigen Kunden ein deutliches Wachstum. Dies führte zu einem Zuwachs beim Nettoumsatz von 50.1% gegenüber dem Vorjahr auf CHF 145.4 Mio. (H1 2020: CHF 96.9 Mio.). Aufgrund des starken Umsatzwachstums und der Produktivitätsfortschritte erzielte PCT im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ein um 86.8% höheres EBITDA von CHF 34.7 Mio. (H1 2020: CHF 18.6 Mio.). Die EBITDA-Marge stieg von 19.2% auf 23.9%.

Um die boomende Nachfrage nach Halbleiter-Fertigungsanlagen zu befriedigen, baut PCT die Produktionskapazität für Impedanz-Anpassungsnetzwerke (Matchboxen) in seinem neuen Werk in Penang, Malaysia, weiter aus. Das neue Werk in Penang wurde von Comet's Hauptkunden für die Serienfertigung von Matchboxen qualifiziert. Der im letzten Jahr angekündigte Produktionshochlauf verläuft planmässig und bringt den Kostenvorteil, den sich die Gruppe bei der Entscheidung für die Investition in Penang erwartete.

Die Beta-Tests mit dem neuen, innovativen RF-Generator kamen wie geplant voran. Die Testprogramme mit Tier-1- und Tier-2-Kunden sind im Gange und haben bisher gute Ergebnisse geliefert.

### **IXS: Neuausrichtung trägt erste Früchte in H1 – allgemeiner Aufschwung in den Endmärkten und Fokussierung auf Elektronik als Wachstumstreiber**

Wie zu Beginn des Jahres 2021 erwartet, begannen sich die Endmärkte der Division X-Ray Systems (IXS) nach dem konjunkturellen und pandemie-bedingten Einbruch von 2019 und 2020 zu erholen. Der Elektroniksektor verzeichnete eine steigende Nachfrage in China, Europa und Nordamerika. In den anderen wichtigen Endmärkten von IXS setzte die Automobilindustrie ihre langsame, stetige Erholung fort, während sich der Luft- und Raumfahrtsektor in bestimmten Regionen, vor allem in China und Nordamerika, zu erholen begann.

Im Vergleich zum ersten Halbjahr 2020 verzeichnete die Division einen um 30.8% höheren Nettoumsatz von CHF 70.2 Mio. (H1 2020: CHF 53.7 Mio.). Neu eingeführte Röntgensysteme trugen wesentlich zum Umsatzwachstum bei. Die Division konnte mit neuen Produkten und Anwendungen im Halbleitermarkt, vor allem in Taiwan, vielversprechende Fortschritte erzielen. Infolge des umfassenden Programms zur Neuausrichtung der Division im Jahr 2020 und der verbesserten Marktbedingungen erzielte IXS ein positives EBITDA von CHF 4.5 Mio., verglichen mit einem Verlust von CHF 2.1 Mio. im Vorjahr, und erzielte eine positive EBITDA-Marge von 6.4% (H1 2020: -3.9%).

### **IXM: Starke Verbesserung in den ersten sechs Monaten – neue Produkte als Schlüssel zu Wachstum**

In der Division X-Ray Modules (IXM) gewannen die Kernmärkte der zerstörungsfreien Prüfung und der Sicherheitsinspektion in allen Regionen weiter an Dynamik. Die Markterholung sowie der erfolgreiche schnelle Markteintritt mit Produkten, die 2020 eingeführt wurden, führten zu einem Wachstum beim Nettoumsatz von 23.4% auf CHF 37.3 Mio. (H1 2020: CHF 30.2 Mio.). Das EBITDA konnte um 39.2% auf CHF 5.9 Mio. gesteigert werden (H1 2020: CHF 4.2 Mio.). Die EBITDA-Marge verbesserte sich von 14.0% auf 15.8%.

Die Strategie der Gruppe, während des pandemiebedingten Abschwungs weiterhin in die Entwicklung neuer Produkte und in deren höhere Marktdurchdringung zu investieren, zahlte sich aus. Beispiele hierfür sind die erfolgreiche Einführung der Microfocus-Produktfamilie für Anwendungen im Halbleiter-/Elektronik- und im Batteriemarkt.

## Ausblick

Die weltweiten Megatrends Digitalisierung, High-Performance Computing oder Telemobilität (zum Beispiel 4G-Einführung und Ausrollen von 5G) treiben die Nachfrage nach Halbleiterchips weiter an. So haben SEMI (Branchenverband für Halbleiterausrüstungen und -materialien), aber auch Marktanalysten und führende Unternehmen im Bereich Investitionsgüter und Chipherstellung ihre Prognosen für 2021 und darüber hinaus wiederholt nach oben korrigiert.

In den Industrien Automobil, Luft- und Raumfahrt sowie Sicherheit ist die erwartete Rückkehr zu Wachstum eingetreten, wenn auch in unterschiedlichem Ausmass. Aufgrund fortschreitender Impfprogramme und weniger pandemiebedingter Einschränkungen weltweit sind die meisten Endmärkte von Comet allmählich zu Wachstum zurückgekehrt. Dies hat die Marktaussichten für die beiden Röntgendivisionen deutlich verbessert.

Zwar sind nachweislich Engpässe in der globalen Elektronik-Lieferkette erkennbar, die in der zweiten Hälfte des Jahres 2021 anhalten werden. Comet hat jedoch verschiedene Strategien zur Risikominderung ergriffen, um sicherzustellen, dass sie die gesamte erwartete Kundennachfrage im Laufe des Jahres und bis ins Jahr 2022 hinein vollumfänglich decken kann.

In diesem dynamischen Umfeld erwartet das Unternehmen ein anhaltend starkes Geschäft für 2021 und darüber hinaus. Die Comet Group geht davon aus, dass die im ersten Halbjahr 2021 gezeigte starke Performance im restlichen Jahr und bis weit ins Jahr 2022 hinein anhalten wird. Wie bereits in der Medienmitteilung vom 23. Juli 2021 angekündigt, erwartet die Comet Group für das Geschäftsjahr 2021 einen Umsatz von CHF 480 Mio. bis CHF 500 Mio. und eine EBITDA-Marge zwischen 18.0% und 20.0%.

## Veröffentlichung des Jahresergebnisses

Die detaillierten Halbjahresergebnisse werden von Kevin Crofton, CEO, und Lisa Pataki, CFO, in einer Telefonkonferenz am 12. August vorgestellt. Die Telefonkonferenz findet um 10:00 Uhr MESZ in englischer Sprache statt.

### Einwahlnummern:

+41 (0) 58 310 50 00 (Europa)

+44 (0) 207 107 0613 ( Vereinigtes Königreich)

+1 (1) 631 570 5613 (USA)

Andere Länder:

[https://media.choruscall.ch/documents/Attended\\_DI\\_numbers.pdf](https://media.choruscall.ch/documents/Attended_DI_numbers.pdf)

### Webcast (link):

Englisch, 10:00 Uhr MESZ: <https://services.choruscall.com/mediaframe/webcast.html?webcastid=6NYOH6yo>

## Finanzkennzahlen

### Alternative Leistungskennzahlen

In der finanziellen Berichterstattung verwendet Comet neben bereits in den International Financial Reporting Standards (IFRS) definierten Schlüsselkennzahlen auch weitere alternative Leistungskennzahlen, sogenannte "Alternative Performance Measures (APMs)". Diese alternativen Leistungskennzahlen vermitteln nützliche Informationen zur finanziellen Situation der Gruppe und werden für die finanzielle Führung und Steuerung benötigt. Da diese Leistungskennzahlen nicht in den IFRS definiert sind, weicht die Herleitung und Berechnung allenfalls von anderen Unternehmen ab. Es gilt zu beachten, dass die Vergleichbarkeit zwischen verschiedenen Unternehmen deshalb eingeschränkt sein kann.

Die im Berichtshalbjahr 2021 verwendeten alternativen Leistungskennzahlen werden nachfolgend definiert:

Leistungskennzahlen	Definitionen der Comet
Ergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA)	Betriebsergebnis gemäss Konzernerfolgsrechnung vor Abschreibungen, Amortisationen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen, Nutzungsrechte aus Leasing und immateriellen Vermögenswerten.
EBITDA-Marge	EBITDA in Prozent vom Nettoumsatz.
Eigenkapitalquote	Total Eigenkapital der Aktionäre der Comet Holding AG im Verhältnis zur Bilanzsumme.
Free Cash Flow (FCF)	Nettogeldfluss aus Geschäftstätigkeit und aus Investitionstätigkeit.

### Nachvollzug Free Cash Flow

in TCHF	30. Juni 2021	30. Juni 2020
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	21 802	7 840
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	- 6 538	- 3 309
<b>Free Cash Flow</b>	<b>15 264</b>	<b>4 530</b>

## Konzernerfolgsrechnung (ungeprüft)

in TCHF	2021	2020	Veränderung	
	1. Semester	1. Semester	TCHF	%
Nettoumsatz	248 302	182 309	65 993	36.2%
Gestehungskosten der verkauften Produkte	- 142 112	- 113 610	- 28 502	25.1%
<b>Bruttogewinn</b>	<b>106 190</b>	<b>68 699</b>	<b>37 491</b>	<b>54.6%</b>
Übrige betriebliche Erträge	1 764	2 943	- 1 179	- 40.1%
Entwicklungsaufwand	- 28 643	- 26 327	- 2 316	8.8%
Marketing- und Verkaufsaufwand	- 23 966	- 22 076	- 1 890	8.6%
Verwaltungs- und übriger Betriebsaufwand	- 20 439	- 14 117	- 6 322	44.8%
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>34 906</b>	<b>9 122</b>	<b>25 784</b>	<b>282.7%</b>
Finanzaufwand	- 2 503	- 2 964	461	- 15.6%
Finanzertrag	2 730	852	1 878	220.4%
<b>Gewinn vor Steuern</b>	<b>35 133</b>	<b>7 010</b>	<b>28 123</b>	<b>401.2%</b>
Ertragssteuern	- 7 330	- 487	- 6 843	1405.9%
<b>Reingewinn</b>	<b>27 803</b>	<b>6 523</b>	<b>21 280</b>	<b>326.2%</b>
Gewinn pro Aktie in CHF, verwässert und unverwässert	3.58	0.84	2.74	
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>34 906</b>	<b>9 122</b>	<b>25 784</b>	<b>282.7%</b>
Amortisationen	1 839	2 325	- 486	- 20.9%
<b>EBITA</b>	<b>36 745</b>	<b>11 447</b>	<b>25 298</b>	<b>221.0%</b>
Abschreibungen	7 507	7 306	201	2.8%
<b>EBITDA</b>	<b>44 252</b>	<b>18 753</b>	<b>25 499</b>	<b>136.0%</b>

## Konzerngesamtergebnisrechnung (ungeprüft)

in TCHF	2021	2020	Veränderung	
	1. Semester	1. Semester	TCHF	%
Reingewinn	27 803	6 523	21 280	326.2%
<b>Sonstige Ergebnisse</b>				
Umrechnungsdifferenzen	3 271	- 1 415	4 686	-
<b>Total Positionen, die bei Realisation in die Erfolgsrechnung umgliedert werden können</b>	<b>3 271</b>	<b>- 1 415</b>	<b>4 686</b>	<b>-</b>
Versicherungsmathematische Gewinne von leistungsorientierten Vorsorgeplänen	499	726	- 227	- 31.3%
Ertragssteuern	- 23	- 93	70	- 75.3%
<b>Total Positionen, die nicht nachträglich in die Erfolgsrechnung umgliedert werden</b>	<b>476</b>	<b>633</b>	<b>- 156</b>	<b>- 24.7%</b>
<b>Total sonstige Ergebnisse</b>	<b>3 748</b>	<b>- 783</b>	<b>4 531</b>	<b>-</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>31 551</b>	<b>5 741</b>	<b>25 810</b>	<b>449.6%</b>

## Konzernbilanz (ungeprüft)

in TCHF

	30.06.2021	%	31.12.2020	%	Veränderung	30.06.2020
<b>Aktiven</b>						
Flüssige Mittel	76 352		74 681		1 671	48 710
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	76 189		61 784		14 405	69 202
Sonstige Vermögenswerte	1 883		1 813		70	207
Steuerforderungen	990		1 168		- 178	337
Warenvorräte	97 159		94 188		2 971	96 929
Aktive Rechnungsabgrenzungen	4 711		4 674		37	10 483
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>257 284</b>	<b>57.1%</b>	<b>238 308</b>	<b>55.5%</b>	<b>18 976</b>	<b>225 868</b>
Sachanlagen	113 125		112 629		496	112 872
Nutzungsrechte aus Leasing	21 759		20 610		1 149	9 606
Immaterielle Werte	43 732		43 862		- 130	36 013
Sonstige Vermögenswerte/ Finanzanlagen	3 021		3 209		- 188	266
Latente Steuerforderungen	11 272		10 653		619	10 045
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>192 909</b>	<b>42.9%</b>	<b>190 963</b>	<b>44.5%</b>	<b>1 946</b>	<b>168 803</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>450 193</b>	<b>100.0%</b>	<b>429 271</b>	<b>100.0%</b>	<b>20 922</b>	<b>394 671</b>
<b>Passiven</b>						
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-		59 976		- 59 976	67 934
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten	4 550		4 198		352	4 398
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	34 845		37 289		- 2 444	33 844
Vertragsverbindlichkeiten	35 955		43 421		- 7 466	38 399
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	2 040		1 471		569	10
Steuerverbindlichkeiten	5 210		4 399		811	3 391
Passive Rechnungsabgrenzungen	30 375		21 429		8 946	22 269
Kurzfristige Rückstellungen	7 071		8 466		- 1 395	8 508
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>120 046</b>	<b>26.7%</b>	<b>180 649</b>	<b>42.1%</b>	<b>- 60 603</b>	<b>178 753</b>
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	59 521		-		59 521	-
Langfristige Leasingverbindlichkeiten	18 371		17 644		727	6 723
Langfristige Rückstellungen	79		69		10	11
Langfristige Personalverbindlichkeiten	14 214		14 808		- 594	14 998
Latente Steuerverbindlichkeiten	1 029		1 145		- 116	-
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>	<b>93 214</b>	<b>20.7%</b>	<b>33 666</b>	<b>7.8%</b>	<b>59 548</b>	<b>21 731</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>213 260</b>	<b>47.4%</b>	<b>214 315</b>	<b>49.9%</b>	<b>- 1 055</b>	<b>200 484</b>
Aktienkapital	7 770		7 768		2	7 768
Kapitalreserven	12 036		11 631		405	11 631
Gewinnreserven	242 752		224 452		18 300	202 481
Umrechnungsdifferenzen	- 25 624		- 28 895		3 271	- 27 692
<b>Total Eigenkapital der Aktionäre der Comet Holding AG</b>	<b>236 933</b>	<b>52.6%</b>	<b>214 956</b>	<b>50.1%</b>	<b>21 977</b>	<b>194 187</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>450 193</b>	<b>100.0%</b>	<b>429 271</b>	<b>100.0%</b>	<b>20 922</b>	<b>394 671</b>

## Konzerngeldflussrechnung (ungeprüft)

in TCHF	2021 1. Semester	2020 1. Semester	Veränderung
Reingewinn	27 803	6 523	21 280
Ertragssteuern	7 330	487	6 844
Abschreibungen, Amortisationen und Wertberichtigungen	9 346	9 631	- 285
Zinsaufwand/-ertrag, netto	747	989	- 243
Aktienbezogene Vergütungen	527	262	264
Gewinn/Verlust aus Verkauf von Sachanlagen	1	- 7	8
Übrige nicht liquiditätswirksame Erträge / Aufwendungen	- 419	1 223	- 1 642
Veränderung Rückstellungen	- 1 578	- 719	- 859
Veränderung übriges Nettoumlaufvermögen	- 15 014	- 9 443	- 5 572
Bezahlte Steuern	- 6 940	- 1 107	- 5 833
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>21 802</b>	<b>7 840</b>	<b>13 962</b>
Mittelabfluss aus Veräußerung von Unternehmensteilen	- 261	—	- 261
Mittelabfluss aus Akquisitionen	- 101	—	- 101
Investitionen in Sachanlagen	- 5 466	- 3 134	- 2 333
Investitionen in immaterielle Anlagen	- 781	- 413	- 368
Veräußerung von Sachanlagen	85	110	- 24
Investitionen in sonstige Vermögenswerte	- 107	—	- 107
Veräußerung von sonstigen Vermögenswerten	32	97	- 65
Erhaltene Zinsen	61	31	30
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>- 6 538</b>	<b>- 3 309</b>	<b>- 3 229</b>
Ausgabe Anleihe 2021 – 2026	59 503	—	59 503
Rückzahlung Anleihe 2016 – 2021	- 60 000	—	- 60 000
Rückzahlung von Finanzverbindlichkeiten	—	- 4 000	4 000
Rückzahlung von Leasingverbindlichkeiten	- 2 485	- 2 253	- 232
Bezahlte Zinsen	- 1 449	- 1 557	109
Ausschüttung an die Aktionäre der Comet Holding AG	- 10 098	- 7 764	- 2 334
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>- 14 529</b>	<b>- 15 575</b>	<b>1 046</b>
Nettozunahme/-abnahme flüssige Mittel	735	- 11 045	11 780
Umrechnungsdifferenzen auf flüssigen Mitteln	936	- 500	1 436
Nettobestand flüssige Mittel am 1. Januar	74 681	60 255	14 426
<b>Nettobestand flüssige Mittel am 30. Juni</b>	<b>76 352</b>	<b>48 710</b>	<b>27 642</b>

**Konzerneigenkapitalnachweis (ungeprüft)**

in TCHF	Eigenkapital der Aktionäre der Comet Holding AG				
	Aktienkapital	Kapitalreserven	Gewinnreserven	Umrechnungsdifferenzen	Total Eigenkapital
<b>31. Dezember 2019</b>	<b>7 764</b>	<b>11 184</b>	<b>203 277</b>	<b>- 26 277</b>	<b>195 948</b>
Reingewinn			6 523		6 523
Sonstige Ergebnisse			633	- 1 415	- 783
<b>Gesamtergebnis</b>			<b>7 156</b>	<b>- 1 415</b>	<b>5 741</b>
Dividendenausschüttung an die Aktionäre der Comet Holding AG			- 7 764		- 7 764
Kapitalerhöhung (für aktienbezogene Vergütungen)	4	447	- 363		88
Aktienbezogene Vergütungen			175		175
<b>30. Juni 2020</b>	<b>7 768</b>	<b>11 631</b>	<b>202 481</b>	<b>- 27 692</b>	<b>194 187</b>
<b>31. Dezember 2020</b>	<b>7 768</b>	<b>11 631</b>	<b>224 452</b>	<b>- 28 895</b>	<b>214 956</b>
Reingewinn			27 803		27 803
Sonstige Ergebnisse			476	3 271	3 748
<b>Gesamtergebnis</b>			<b>28 279</b>	<b>3 271</b>	<b>31 551</b>
Dividendenausschüttung an die Aktionäre der Comet Holding AG			- 10 098		- 10 098
Kapitalerhöhung (für aktienbezogene Vergütungen)	2	405	- 408		- 2
Aktienbezogene Vergütungen			526		526
<b>30. Juni 2021</b>	<b>7 770</b>	<b>12 036</b>	<b>242 752</b>	<b>- 25 624</b>	<b>236 933</b>

## Anhang zum Halbjahresbericht (gekürzt und ungeprüft)

---

### 01 Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätze

Der Halbjahresbericht enthält die konsolidierten Ergebnisse der Comet Holding AG und ihrer direkt beherrschten Tochtergesellschaften (nachfolgend «Comet», die «Gruppe») für die Zeit vom 01. Januar bis zum 30. Juni 2021. Die Erstellung erfolgte in Übereinstimmung mit IAS 34 «Zwischenberichterstattung» der International Financial Reporting Standards (IFRS). Der Halbjahresbericht enthält nicht alle Angaben, die in der Jahresrechnung enthalten sind, und ist daher im Zusammenhang mit der konsolidierten Jahresrechnung 2020 zu lesen. Der Halbjahresbericht wurde durch die Revisionsstelle nicht geprüft.

Aufgrund von Rundungen und der Darstellung in TCHF ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen im konsolidierten Halbjahresabschluss nicht genau zur angegebenen Summe addieren.

#### **Änderung von Rechnungslegungsgrundsätzen**

Die für den Halbjahresbericht angewandten Rechnungslegungsgrundsätze entsprechen bis auf die nachfolgend erläuterten Anpassungen den in der Jahresrechnung 2020 aufgeführten Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen.

Comet hat per 01. Januar 2021 die folgenden neuen oder angepassten IFRS/IAS erstmalig angewandt:

- IFRS 9, IAS 39, IFRS 7, IFRS 4 und IFRS 16 – Reform der Referenzzinssätze, Phase 2 (Änderungen in IFRS 9, IAS 39, IFRS 7, IFRS 4 und IFRS 16).

Die Anwendung hatte keine oder unbedeutende Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gruppe.

Der International Accounting Standards Board (IASB) veröffentlichte am 28. Mai 2020 eine Änderung von IFRS 16 betreffend COVID-19 bezogenen Mietzugeständnissen. Die Änderung war ursprünglich ab dem 01. Juni 2020 bezogen auf gewährte Mietzugeständnisse bis und mit 30. Juni 2021 anwendbar. Am 31. März 2021 kündigte das IASB die Verlängerung des Anwendungszeitraumes bis und mit 30. Juni 2022 an. Comet wendet die Erleichterung an. Dies hat im Berichtshalbjahr keinen Einfluss auf die Konzernrechnung der Gruppe (Berichtshalbjahr 2020: Entlastung des Ergebnisses nach Steuern von unter CHF 0.1 Mio.).

#### **Künftig anzuwendende neue Rechnungslegungsvorschriften**

Comet hat keine der veröffentlichten zukünftigen neuen Standards, Interpretationen oder Anpassungen vorzeitig angewandt. Aus der künftigen Anwendung sind keine oder unbedeutende Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gruppe zu erwarten.

#### **Konsolidierungskreis**

Der Konsolidierungskreis zum 30. Juni 2021 ist unverändert zum Jahresabschluss 31. Dezember 2020.

Comet hat per 30. November 2020 das ebeam Lampen Geschäft an die Tetra Pak eBeam Systems SA, Pully, Schweiz verkauft. Infolgedessen wurde die Division ebeam Technologies (EBT) per 01. Januar 2021

aufgelöst. Die Segmentberichterstattung für das Berichtshalbjahr 2020 wurde aufgrund der Anforderungen von IFRS 8 rückwirkend angepasst. Die bei Comet weitergeführten Aktivitäten wurden den verbleibenden Divisionen zugeordnet und alle veräusserten Aktivitäten von EBT wurden für das erste Halbjahr 2020 der Spalte "Corporate" zugewiesen.

Weiter hat Comet per 31. Dezember 2020 die Object Research Systems (ORS) Inc., Montreal, Kanada zu 100% übernommen. Die Gesellschaft ist ein führender Anbieter von 3-D-Visualisierungen und Analyselösungen für Forschungs- und industrielle Anwendungen. Weitere Informationen sind in der konsolidierten Jahresrechnung 2020 enthalten.

### Schätzungen

Die Erstellung des Halbjahresberichts bedingt Annahmen und Einschätzungen durch das Management, die nach bestem Wissen und unter Einbezug aller zum Zeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen vorgenommen wurden. Die Anpassung der Annahmen und Einschätzungen kann einen wesentlichen Einfluss auf künftige Ergebnisse haben, da die Anpassung in der Berichtsperiode erfasst wird, in der sich die Annahmen und die Einschätzungen ändern.

Der Einfluss der COVID-19 bedingten Pandemie auf die Weltwirtschaft gesamthaft und die Märkte von Comet bleibt weiter unsicher. Comet hat diesbezüglich die Annahmen und Schätzungen, die einen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben, einer kritischen Prüfung unterzogen. Dabei wurden gegenüber dem letzten Bilanzstichtag keine relevanten Veränderungen festgestellt, die den vorliegenden Halbjahresabschluss wesentlich beeinflussen.

### Fremdwährungsumrechnung

Für die wichtigsten Währungen wurden die folgenden Umrechnungskurse zum Schweizer Franken verwendet:

Land oder Region			Stichtagskurs			Durchschnittskurs 1. Semester	
			30.06.2021	31.12.2020	30.06.2020	2021	2020
USA	USD	1	0.921	0.882	0.952	0.908	0.966
Eurozone	EUR	1	1.097	1.084	1.069	1.095	1.064
China	CNY	1	0.143	0.135	0.135	0.140	0.137
Japan	JPY	100	0.834	0.855	0.883	0.843	0.893
Dänemark	DKK	1	0.147	0.146	0.143	0.147	0.143
Republik Korea	KRW	1000	0.817	0.812	0.795	0.812	0.800
Malaysia	MYR	1	0.222	0.220	0.222	0.222	0.225
Kanada	CAD	1	0.743	0.692	–	0.728	–
Taiwan	TWD	100	3.303	3.141	–	3.240	–

## 02 Saisonalität und andere wesentliche Einflüsse auf den Geschäftsgang

Der Geschäftsgang der Divisionen der Comet folgt keinem regelmässigen saisonalen Muster. Einzelheiten zum Geschäftsgang der Divisionen sind im Berichtsteil "Entwicklung der Divisionen" beschrieben.

Im Zusammenhang mit der COVID-19 bedingten Pandemie erhielt Comet im Berichtshalbjahr keine staatlichen Unterstützungsleistungen (Berichtshalbjahr 2020: Hauptsächlich Ermässigungen von Sozialversi-

cherungsabgaben mit einem positiven Effekt auf das Ergebnis nach Steuern von CHF 0.3 Mio.).

Die Vorsorgepläne in der Schweiz werden in einer rechtlich eigenständigen Vorsorgeeinrichtung verwaltet, die dem Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) untersteht und wird durch den Stiftungsrat der Sammelstiftung geführt. Der Stiftungsrat der Vorsorgeeinrichtung hat im März 2021 eine Senkung der Umwandlungssätze in den Jahren 2022 sowie 2023 beschlossen. Gemäss IAS 19 führten diese Planänderungen zu negativen Past Service Costs (Erträgen) und einer entsprechenden Reduktion der Vorsorgeverpflichtung (defined benefit obligation) mit einem positiven Effekt auf den Gewinn vor Steuern von CHF 0.5 Mio..

### 03 Segmentberichterstattung

Die Gruppe wird in den nachfolgend beschriebenen drei operativen Divisionen geführt. Basis für die Aufteilung sind die angebotenen Produkte und Dienstleistungen. Für die Finanzberichterstattung werden die Divisionen auch als «operative Segmente» oder «Segmente» bezeichnet.

- Die Division **Plasma Control Technologies (PCT)** entwickelt, produziert und vermarktet Vakuumkondensatoren, Hochfrequenz-Generatoren (HF) und HF-Matchboxen zur hochpräzisen Steuerung von Plasmaprozessen, z. B. für die Herstellung von Speicherchips und Flachbildschirmen.
- Die Division **X-Ray Systems (IXS)** entwickelt, produziert und vermarktet Röntgensysteme sowie Dienstleistungen für die zerstörungsfreie Materialprüfung basierend auf Röntgen-, Microfocus-Technologie und Computertomografie.
- Die Division **Industrial X-Ray Modules (IXM)** entwickelt, produziert und vermarktet hochkompakte Röntgenquellen und portable Röntgenmodule für die zerstörungsfreie Materialprüfung, zur Vermessung von Stahl und für Sicherheitsprüfungen.

Comet hat per 30. November 2020 das ebeam Lampen Geschäft an die Tetra Pak eBeam Systems SA, Pully, Schweiz verkauft. Die Division ebeam Technologies (EBT) entwickelte, produzierte und vermarktete kompakte ebeam Sets für die Behandlung von Oberflächen in der Lebensmittel- und Druckindustrie. Nach der Veräusserung verbleibende Aktiven und Verbindlichkeiten mit einem zukünftigen Nutzwert wurden, je nach Verwendungszweck, den übrigen Divisionen der Gruppe zugewiesen und das Segment EBT wurde per 01. Januar 2021 aufgelöst. Die Segmentberichterstattung für das Berichtshalbjahr 2020 wurde aufgrund der Anforderungen von IFRS 8 rückwirkend angepasst. Die bei Comet weitergeführten Aktivitäten wurden den verbleibenden Divisionen zugeordnet und alle veräusserten Aktivitäten von EBT wurden für das erste Halbjahr 2020 der Spalte "Corporate" zugewiesen.

Die Segmentergebnisse beinhalten alle Erträge und Aufwendungen, die einer Division zurechenbar sind. Einzig die Kosten und Erträge der Comet Holding AG sowie das Finanzergebnis und die Ertragssteuern werden nicht den Segmentergebnissen zugeteilt. Diese nicht zurechenbaren Kosten und Erträge werden in der Spalte «Corporate» ausgewiesen. Die Verrechnung von Transaktionen zwischen den Segmenten erfolgt zu Preisen, wie sie auch mit Dritten angewendet werden.

Die Aktiven und Verbindlichkeiten der Segmente beinhalten alle operativen Positionen. Keinem operativen Segment werden die Aktiven und Verbindlichkeiten der Comet Holding AG, sämtliche flüssigen Mittel, Finanzverbindlichkeiten sowie alle Aktiven und Passiven in Zusammenhang mit Ertragssteuern zugerechnet. Diese nicht zurechenbaren Aktiven und Passiven werden in der Spalte «Corporate» ausgewiesen.

## 03.1 Operative Segmente

<b>1. Semester 2021</b> in TCHF	Plasma Control Technologies (PCT)	X-Ray Systems (IXS)	Industrial X-Ray Modules (IXM)	Elimination Umsatz mit anderen Segmenten	Corporate	Total Gruppe
<b>Nettoumsatz</b>						
Nettoumsatz mit Drittkunden	145 430	69 827	33 045	–	–	248 302
Umsatz mit anderen Segmenten	–	353	4 236	– 4 589	–	–
<b>Total Nettoumsatz</b>	<b>145 430</b>	<b>70 180</b>	<b>37 281</b>	<b>– 4 589</b>	<b>–</b>	<b>248 302</b>
<b>Resultate</b>						
Segmentergebnis	30 455	1 862	3 454	218	–	35 989
Nicht direkt zugewiesene Kosten	–	–	–	–	– 1 083	– 1 083
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>30 455</b>	<b>1 862</b>	<b>3 454</b>	<b>218</b>	<b>– 1 083</b>	<b>34 906</b>
Finanzaufwand						– 2 503
Finanzertrag						2 730
<b>Gewinn vor Steuern</b>						<b>35 133</b>
Ertragssteuern						– 7 330
<b>Reingewinn</b>						<b>27 803</b>
<b>EBITDA</b>	<b>34 714</b>	<b>4 523</b>	<b>5 880</b>	<b>218</b>	<b>– 1 083</b>	<b>44 252</b>
EBITDA in % vom Nettoumsatz	23.9%	6.4%	15.8%			17.8%
<b>Segmentaktiven zum 30.06.2021</b>	<b>149 611</b>	<b>120 172</b>	<b>86 979</b>	<b>–</b>	<b>93 431</b>	<b>450 193</b>
<b>Segmentverbindlichkeiten zum 30.06.2021</b>	<b>47 617</b>	<b>79 858</b>	<b>19 290</b>	<b>–</b>	<b>66 495</b>	<b>213 260</b>

**1. Semester 2020 - Angepasst**

in TCHF

	Plasma Control Technologies (PCT)	X-Ray Systems (IXS)	Industrial X-Ray Modules (IXM) <sup>1</sup>	Elimination Umsatz mit anderen Segmenten <sup>1</sup>	Corporate <sup>1</sup>	Total Gruppe
<b>Nettoumsatz</b>						
Nettoumsatz mit Drittkunden	96 915	53 588	25 001	–	6 805	182 309
Umsatz mit anderen Segmenten	–	69	5 206	– 5 276	–	–
<b>Total Nettoumsatz</b>	<b>96 915</b>	<b>53 657</b>	<b>30 208</b>	<b>– 5 276</b>	<b>6 805</b>	<b>182 309</b>
<b>Resultate</b>						
Segmentergebnis	14 940	– 4 980	1 739	– 800	– 960	9 939
Nicht direkt zugewiesene Kosten	–	–	–	–	– 817	– 817
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>14 940</b>	<b>– 4 980</b>	<b>1 739</b>	<b>– 800</b>	<b>– 1 777</b>	<b>9 122</b>
Finanzaufwand						– 2 964
Finanzertrag						852
<b>Gewinn vor Steuern</b>						<b>7 010</b>
Ertragssteuern						– 487
<b>Reingewinn</b>						<b>6 523</b>
<b>EBITDA</b>	<b>18 587</b>	<b>– 2 097</b>	<b>4 225</b>	<b>– 800</b>	<b>– 1 162</b>	<b>18 753</b>
EBITDA in % vom Nettoumsatz	19.2%	– 3.9%	14.0%			10.3%
<b>Segmentaktiven zum 31.12.2020</b>	<b>129 908</b>	<b>124 183</b>	<b>83 828</b>	<b>–</b>	<b>91 351</b>	<b>429 271</b>
<b>Segmentverbindlichkeiten zum 31.12.2020</b>	<b>44 235</b>	<b>86 261</b>	<b>16 793</b>	<b>–</b>	<b>67 025</b>	<b>214 315</b>

<sup>1</sup> Die Division ebeam Technologies (EBT) wurde per 01.01.2021 aufgelöst. Die Segmentberichterstattung für das Berichtshalbjahr 2020 wurde aufgrund der Anforderungen von IFRS 8 rückwirkend angepasst. Die bei Comet weitergeführten Aktivitäten wurden den verbleibenden Divisionen zugeordnet und alle veräusserten Aktivitäten von EBT wurden für das erste Halbjahr 2020 der Spalte "Corporate" zugewiesen.

## 03.2 Geografische Information

Comet vertreibt ihre Produkte und Dienstleistungen in der ganzen Welt und ist in den Ländern Schweiz, Deutschland, Dänemark, USA, Kanada, China, Japan, Südkorea, Malaysia sowie Taiwan mit eigenen Gesellschaften vertreten. Die Zuteilung der Nettoumsätze auf Länder erfolgt auf Basis der Kundenstandorte.

**Nettoumsätze pro Region**

in TCHF

	2021 1. Semester	2020 1. Semester
Europa	40 225	35 506
Nordamerika	110 438	80 278
Asien	93 583	61 922
Übrige Welt	4 056	4 603
<b>Total</b>	<b>248 302</b>	<b>182 309</b>

**04 Finanzinstrumente**

Die nachfolgende Aufstellung zeigt die zum Stichtag gehaltenen Finanzinstrumente nach Kategorie und als Gegenüberstellung von Buch- und Marktwerten:

in TCHF	30.06.2021			31.12.2020		
	Erfolgswirksam zu Marktwerten (FVTPL)	Buchwerte zu fortgeführten Anschaffungskosten	Marktwerte	Erfolgswirksam zu Marktwerten (FVTPL)	Buchwerte zu fortgeführten Anschaffungskosten	Marktwerte
<b>Finanzaktiven</b>						
Flüssige Mittel	–	76 352	*	–	74 681	*
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und übrige Forderungen, netto	–	65 957	*	–	52 602	*
Vertragsvermögenswerte	–	5 379	*	–	5 561	*
Derivate	37	–	37	394	–	394
Sonstige Vermögenswerte / Finanzanlagen (exkl. Derivate)	–	3 251	*	–	3 122	*
<b>Total</b>	<b>37</b>	<b>150 940</b>		<b>394</b>	<b>135 966</b>	
Davon Umlaufvermögen	37	148 727		394	133 747	
Davon Anlagevermögen	–	2 213		–	2 219	
<b>Finanzpassiven</b>						
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten (fester Zinssatz)	–	–	–	–	59 976	60 180
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und übrige Verbindlichkeiten	–	32 914	*	–	36 608	*
Derivate	553	–	553	45	–	45
Verbindlichkeiten aus Kaufpreistrückbehalt	–	1 487	*	–	1 426	*
Leasingverbindlichkeiten	–	22 921	*	–	21 842	*
Langfristige Finanzverbindlichkeiten (fester Zinssatz)	–	59 521	61 980	–	–	–
<b>Total</b>	<b>553</b>	<b>116 843</b>		<b>45</b>	<b>119 852</b>	
Davon kurzfristiges Fremdkapital	553	38 951		45	100 782	
Davon langfristiges Fremdkapital	–	77 892		–	19 070	

\* Der Buchwert entspricht näherungsweise dem Marktwert

IFRS schreibt vor, dass alle zum Marktwert bilanzierten Finanzinstrumente und alle Angaben der Marktwerte nach drei Klassen zu kategorisieren sind (Level 1: aktive Märkte; Level 2: aus beobachtbaren Marktdaten abgeleitete Verkehrswerte; Level 3: aus Modellen entwickelte Verkehrswerte).

Comet hat einzig derivative Finanzinstrumente aus Währungsabsicherung zu Verkehrswerten erfasst. Die Bewertung der derivativen Finanzinstrumente entspricht Level 2 der IFRS-13-Bewertungshierarchie.

Informationen zur am 20. April 2021 ausgegebenen Anleihe der Comet Holding AG sind in Anmerkung 6 "Finanzierung" enthalten.

**05 Finanzergebnis**

in TCHF	1. Semester 2021	1. Semester 2020
Nettozinsaufwand	- 747	- 989
Fremdwährungserfolg, netto	974	- 1 123
<b>Nettofinanzergebnis</b>	<b>227</b>	<b>- 2 112</b>

**06 Finanzierung**

## 06.1 Finanzverbindlichkeiten

Die am 20. April 2021 fällige Anleihe wurde zurückbezahlt und durch eine Anleihe, ausgegeben am 20. April 2021 von Comet Holding AG, über den Betrag von CHF 60 Mio. refinanziert. Die Ausgabe der Anleihe erfolgte zum Nominalwert. Die Laufzeit beträgt 5 Jahre und endet am 20. April 2026. Die Anleihe wird zu 1.30% verzinst, jährlich zahlbar am 20. April. Die Anleihe ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (Valorennummer: 110 109 656; Ticker-Symbol: COT21).

## 06.2 Eigenkapital

**Dividendenausschüttung an die Aktionäre**

Die ordentliche Generalversammlung vom 22. April 2021 beschloss, den Aktionären CHF 1.30 pro Aktie mit Nennwert CHF 1.00 aus dem Bilanzgewinn auszuzahlen. Im Vorjahr erfolgte eine Ausschüttung aus dem Bilanzgewinn von CHF 1.00 je Namenaktie. Die Comet Holding AG hat die Ausschüttung von insgesamt CHF 10.1 Mio. am 28. April 2021 vorgenommen.

**Bedingtes Kapital**

Zur Abgeltung von Honoraransprüchen des Verwaltungsrats und Gehaltsansprüchen aus der Erfolgsbeteiligung 2020 der Mitglieder der Geschäftsleitung wurden im ersten Halbjahr 2021 1 674 Aktien mit Nennwert CHF 1.00 aus dem bedingten Kapital ausgegeben. Das bedingte Kapital beträgt somit per 30. Juni 2021 193 586 Aktien bzw. CHF 193 586.

**07 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Nach dem Bilanzstichtag sind keine Ereignisse eingetreten, die einen wesentlichen Einfluss auf den vorliegenden Halbjahresbericht haben.

**08 Freigabe des Halbjahresberichts zur Veröffentlichung**

Der Verwaltungsrat hat an seiner Sitzung vom 9. August 2021 den vorliegenden Halbjahresabschluss zur Veröffentlichung freigegeben.

**Disclaimer**

Dieses Dokument enthält auf die Zukunft bezogene Aussagen über die Comet Gruppe, die mit Unsicherheiten und Risiken behaftet sein können. Der Leser muss sich daher bewusst sein, dass solche Aussagen von den zukünftigen tatsächlichen Ereignissen abweichen können. Bei den zukunftsbezogenen Aussagen handelt es sich um Projektionen möglicher Entwicklungen. Sämtliche auf die Zukunft bezogenen Aussagen beruhen auf Daten, die Comet zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments vorlagen. Die Comet Gruppe übernimmt keinerlei Verpflichtung, zukunftsorientierte Aussagen in diesem Dokument zu einem späteren Zeitpunkt aufgrund von neuen Informationen, zukünftigen Ergebnissen o.ä. zu aktualisieren.

**Comet Holding AG**

Herrengasse 10  
CH-3175 Flamatt  
Switzerland

T + 41 31 744 90 00

F + 41 31 744 90 90

Weitere Informationen  
finden Sie auf unserer  
Website unter  
[www.comet-group.com](http://www.comet-group.com)



**Comet Holding AG**  
Herrengasse 10  
3175 Flamatt  
Switzerland

T +41 31 744 90 00

Weitere Informationen  
finden Sie auf unserer  
Website unter  
[www.comet-group.com](http://www.comet-group.com)